

Stand: 02.04.2015

Institut: Arbeitsgruppe / -kreis:

Betriebsanweisung

Tätigkeitsbezogen

Tätigkeit

Wartung von Körper- und Augenduschen

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

- Sicheres Arbeiten in Laboratorien schreibt vor, dass Not- und Augenduschen einmal monatlich auf Funktionsfähigkeit geprüft werden müssen. Die Prüfung ist vom Nutzer des Labors bzw. Raumes durchzuführen und auf dem Formblatt das an jeder Not- und Augendusche hängt zu dokumentieren.
- Wichtig: Der Zugang zu den Körper- und Augendsuchen ist ständig freizuhalten **Prüfung der Körperduschen**:
- Zur Prüfung sollte ein Eimer mit ca. 10 l Fassungsvolumen sowie eine Prüfvorrichtung bereitgehalten werden.
- Für die Durchführung der Prüfung werden zwei Personen benötigt. Die erste hält die Prüfvorrichtung dicht an den Duschkopf, wobei der Auslaufschlauch nah über den Eimer am Boden zu positionieren ist.
- Die zweite Person betätigt dann den Stellhebel am Ventil. Das Ventil muss komplett geöffnet sein.
- Nach 20 s muss der Eimer gefüllt sein (30 l/min).
- Nach Beendigung der Prüfung ist der Eimer zu entleeren und eventuell verschüttetes Wasser zu entfernen.

Prüfung der Augenduschen:

- Der 10 I Eimer wird in das Waschbecken gestellt.
- Die Schutzkappe der Augendusche (falls vorhanden) wird entfernt, und die Dusche wird in den Eimer gerichtet.
- Der Hebel wird komplett durchgedrückt und das Wasser 1 min laufen gelassen.
- Die Strahlhöhe der Augendusche muss zwischen 15 und 30 cm betragen.
- Es müssen sich mind. 6 I Wasser im Eimer befinden (der Eimer muss ca. 2/3 gefüllt sein).
- Wichtig: Augenduschen mind. 1x am Tag spülen, damit die Trinkwasserqualität gewährleistet ist.

Die Prüfung ist zu dokumentieren (unter Angabe: Datum / Prüfer / Unterschrift).

Ruf Feuerwehr: 112

Verhalten im Gefahrfall

 Bestehen Zweifel an der geförderten Wassermenge, sind die Düsen verkalkt, ist das Stellteil am Ventil schwergängig oder gibt es sonstige Beanstandungen (z.B. fehlende Kennzeichnung) sind diese bitte schnellstmöglich unter Angabe der Hausund Raumnummer fachkundigen, beauftragten Personen mitzuteilen..

Entsorgung / Instandhaltung

Für die Instandhaltung dürfen nur Ersatzteile verwendet werden, die in Werkstoff und Gestaltung den Originalteilen entsprechen. Wartungsplan des Herstellers beachten! Reparatur nur von damit beauftragten, fachkundigem Personal durchführen lassen.





